

gedruckt am: 07.04.2025

Bestandsname

Heinemann, Galerie

Bestandsbildung (Körperschaft)

Galerie Heinemann (München) (1872-1939)

Tektonik

Institutionsbestände

Umfang (laufende Meter)

5,00

Laufzeit

1872 - 1949

Inhalt

Geschäftsbücher, Lagerbücher, Kundenkartei, Geschäftskorrespondenz, Bestandsregister, Ausstellungskatalog

Geschichte

Im September 1972 nahm der Enkel von David Heinemann Kontakt mit dem Deutschen Kunstarchiv auf, um diesem bei bestehendem Interesse die Geschäftsunterlagen der Galerie Heinemann zu überlassen. Einen Monat später wurde der Bestand, hauptsächlich Geschäftsbücher und Karteien, aber auch Korrespondenz, an das Archiv übergeben. Es folgten zwei kleinere Übergaben Ende 1972 und im Jahr 1977.

Erschließung und Verzeichnung

Erschließungszustand

verzeichnet

Art der Erschließung

Word

Verzeichnungsschritt

Erstverzeichnung

Verzeichnungsschritt

Bearbeitung

Verwahrende Institution

Nürnberg, Deutsches Kunstarchiv im Germanischen Nationalmuseum